



Gletschertrekking rund um die Jungfrau

Rundreise in fünf Tagen über Gletscher und Hochgebirgsrouten abseits der ausgetretenen Pfade

Das emsige Treiben auf dem Jungfraujoch lassen wir bald hinter uns und tauchen in die Hochgebirgswelt des UNESCO Weltnaturerbes Jungfrau-Aletsch-Bietschhorn ein. Im Lötschental werden wir im Hotel komfortabel übernachten. Weiter trekken wir via Gspaltenhornhütte und Sefinefurrga nach Stechelberg in beeindruckendem Hochgebirgsambiente.

- 1. Tag** Anreise nach Grindelwald Terminal und weiter aufs Jungfraujoch (3354m). Schöne Wanderung über den Jungfraufrirn zur Konkordiahütte (2850m). Diese liegt hoch über dem Gletscher auf einem Felsvorsprung.
- 2. Tag** Im Banne der Nordwand des Aletschhorns über den sanft geneigten Aletschfirn zur Hollandiahütte (3240m).
- 3. Tag** Ins Lötschental geht es über den Langgletscher und danach auf Wanderwegen zur Fafleralp.
- 4. Tag** Mit Postauto und Bahn wechseln wir vom Lötschen- ins Kiental. Von der schönen Griesalp steigen wir zur Gspaltenhornhütte auf.
- 5. Tag** Grandioses Finale im Antlitz der mächtigen Gestalt der Jungfrau. In ganz neuer Perspektive steigen wir am Schilthorn entlang nach Gimmelwald ab. Heimreise ab Stechelberg am Nachmittag.

Anforderungen

Technik: Stufe 1: Ich benötige keine Erfahrung im Hochgebirge und keine alpine technischen Vorkenntnisse. Ich habe Bergwandererfahrung im Bereich T3 gemäss SAC-Wanderskala (rot-weiße Wanderwege).

Kondition: Stufe 2: Ich betreibe Ausdauersport wie Wandern, Joggen, sportliches Radfahren. Ich bewältige bis zu 8 Stunden Gehzeit und 1400 Höhenmeter Aufstieg pro Tag. Bei einem Tempo von ca. 300 Hm pro Stunde fühle ich mich wohl.

Schlüsselstelle:

Durch den Gletscherrückgang werden die letzten Meter zur Hollandiahütte über eine Art Klettersteig zurückgelegt. Diese Passage begehen wir auch im Abstieg. Hier ist Trittsicherheit und Schwindelfreiheit gefragt.

Leistungen inbegriffen

- 3 Nächte im Mehrbettzimmer
- 1 Nacht im DZ mit DU/WC
- 4x Halbpension
- Tourentee
- 10% Einkaufsgutschein bei TRANSA

Leistungen nicht inbegriffen

- Anreise zum Treffpunkt und Heimreise
- Nicht erwähnte Mahlzeiten und Getränke
- Kosten für allfällige Transfers
- Zusätzliche Leistungen in der Unterkunft
- Annullationskostenversicherung

Detailprogramm

Vorgesehener Tourenablauf

1. Tag

Sie reisen von Ihrem Wohnort nach Grindelwald Terminal an. Gemeinsam mit der Gruppe geht es aufs Jungfrauoch (3354m). Dank dieser Bahn starten wir unsere Tour auf einer respektablen Höhe und wandern über den Jungfrau firn zum Konkordiaplatz hinunter. Korrekt ausgerüstet und am sicheren Seil werden Sie die Welt der Gletscher hautnah erleben. Mächtige Gipfel wie die Jungfrau 4158m, das Grosse Grünhorn und das Aletschhorn säumen den Weg und lassen keine Sekunde Langeweile aufkommen. Zur hoch über dem Gletscher gelegenen Konkordia hütte (2850m) führt eine luftige Eisentreppe mit Geländer. Am Abend werden Sie den unvergesslichen Ausblick auf den Konkordiaplatz und die Gipfel im letzten Sonnenlicht geniessen können.

Aufstieg 150Hm, Abstieg 750Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3.5 Std.

2. Tag

Nachdem wir über die Treppenstufen zum Konkordiaplatz abgestiegen sind, werden wir diese rund vier Quadratkilometer grosse Gletscherebene überqueren. Im Banne der Aletschhorn nordwand wandern wir anschliessend über den sanft geneigten Aletschfirn zur Hollandia hütte (3240m). Wie ein Adlerhorst liegt diese über der Lötschenlücke und bietet durch ihre besondere Lage ein überwältigendes Panorama nach Westen ins Lötschental und nach Osten zum Konkordiaplatz. Bei gutem Wetter besteht am Nachmittag die Möglichkeit, noch zum Anujoch (3629m) aufzusteigen.

Aufstieg 550Hm, Abstieg 150Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 3.5 Std.

3. Tag

In der wärmenden Morgensonne bereiten wir uns auf den Abstieg ins Lötschental vor. Wie der Name schon andeutet, folgen wir dem ziemlich langen Langgletscher bis auf ca. 2350 Metern Höhe. Hier verlassen wir den Eisstrom in nördlicher Richtung zu einer guten Wegspur, die zur Anenhütte führt. Mit jedem Schritt, den wir absteigen wird die Umgebung grüner und die Luft ist erfüllt vom Duft der Blüten, Gräser und Nadelbäume. Auf der Fafleralp können wir unverzüglich im Halbschatten der unser Hotel umgebenden Lärchen unseren Durst löschen. Weiter erwartet uns hier eine Verpflegung in gediegenem Ambiente und ein erholsamer Schlaf in einem kuscheligen Hotelbett.

Aufstieg 140Hm, Abstieg 1580Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4.5 Std.

4. Tag

Mit Postauto und Bahn wechseln wir von der Fafleralp ins Kiental. Ab der Griesalp (1408m) wandern wir über wunderschöne Alpweiden dem schroffen Gspaltenhorn entgegen. Inmitten des wilden Kessels auf einer steilen Rippe thront die Gspaltenhornhütte (2454m).

Aufstieg 1100Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 4 Std.

5. Tag

Nach kurzem Abstieg queren wir auf schmalen Pfaden unter dem Bütlassen zur Sefinafurrga (2611m). Aus ganz neuer Perspektive präsentiert sich die Jungfrau von ihrer Ostseite vor uns. Der Bergführer zeigt euch gerne die anspruchsvollen Anstiege über den Rottalgrat und Rotbrättgrat, sowie das heimelige Silberhornhüttchen am Grat vom Schwarzmönch. Wir steigen nun ins Lauterbrunnental ab. Vorbei an der Rotstockhütte und über schmale Pfade am Tryndli gelangen wir nach Spilboden und weiter nach Gimmelwald hinab. Die steilen Felswände zum Talboden überschweben wir bequem mit der Seilbahn und reisen ab Stechelberg nach Hause.

Aufstieg 650 Hm, Abstieg 1700Hm, Gehzeit ohne Pausen ca. 6 Std.

Unterkunft

Wir übernachten in den SAC-Hütten Konkordia, Hollandia und Gspaltenhorn. Die dritte Nacht verbringen wir im Hotel Fafleralp.

Treffpunkt / Jungfraubahn

Berg+Tal reserviert für die ganze Gruppe Sitzplätze ab Station Grindelwald Terminal bis Jungfrauoch (Ankunft 10.11 Uhr).

ACHTUNG: Die Platzreservation beinhaltet **KEIN** Ticket! Am Treffpunkt bleibt keine Zeit, um ein Ticket zu lösen. Bitte lösen Sie das Ticket bis Jungfrauoch vor Anreise.

Unser Bergführer erwartet Sie um 08:34 Uhr bei der Station Grindelwald Terminal (bei den Ticketschaltern)

Wer früher anreist, meldet uns dies bitte bis spätestens zwei Tage vor Tourenbeginn. Unser Bergführer erwartet Sie dann um 10:11 Uhr auf dem Jungfrauoch bei der Kaffeebar gleich in der Eingangshalle. Fahrplanwechsel vorbehalten.

Anreise/Bahnillet

Anreise von Ihrem Wohnort nach Grindelwald Terminal und gemeinsam mit der Gruppe zum Jungfrauoch. Wichtig: das Bahnilet bis Jungfrauoch ist vor der Anreise zu lösen!

Rückreise ab Stechelberg ab ca. 15 Uhr.

Autofahrer parkieren von Vorteil in Interlaken Ost P+R (ca. CHF 20.00/pro Tag).

Reiseliteratur-Tipp

Für schöne Wanderungen in der Region empfehlen wir den Rother Wanderführer »Berner Oberland Ost«.

Durchführung

Wir informieren Sie wie folgt über die Durchführung: bei Wochenendtouren 1 Tag vor Tourenbeginn (ab 11 Uhr) und bei Mehrtagestouren 2 Tage vor Tourenbeginn (ab 17 Uhr). Wir senden Ihnen zum genannten Zeitpunkt einen Direktlink an Ihre Mailadresse. Für registrierte Benutzer sind die Last Infos zudem im Memberbereich unter 'Bevorstehende Touren' verfügbar.

Ausrüstung

Bekleidung

- Gore Tex Jacke und Wetterschutzhose
- Hochtouren- oder Trekkinghose
- Soft Shell oder Fleecejacke
- Dünne, winddichte Fingerhandschuhe
- Warme Finger- oder Fausthandschuhe
- Mütze, ev. Stirnband oder Buff
- Funktionelle Socken (1 Ersatzpaar)
- Funktionelle Unterwäsche kurz/lang
- Gamaschen

Diverses

- Rucksack mit Hüftgurt (30-40l)
- Sonnenbrille
- Sonnen- und Lippencreme, Sonnenhut
- Trinkflasche, ev. Thermosflasche
- Taschenmesser
- LED Stirnlampe mit neuer Batterie
- SAC/DAV-Ausweis, wenn vorhanden
- Ev. Fotoapparat
- Etwas Bargeld für Getränke
- Heftpflaster und Compeed

Technische Ausrüstung

- Steigeisenfeste oder bedingt steigeisenfeste Bergschuhe
- Steigeisen mit Antistoll (keine Alu-Steigeisen)
- Pickel (Ideallänge: Von Hand bis Schuhrand)
- Klettergurt mit 2 HMS Karabinern

Empfehlung

- Verstellbare Trekkingstöcke sind hilfreich für Gletschertrekking, Alpinwanderungen sowie auf Hochtouren für flache Gletscherstrecken, lange Abstiege und im weglosen Gelände. Es kann auch nur 1 Stock verwendet werden.

Verpflegung

- Zwischenverpflegung: Diese wird zwischen Frühstück und Abendessen gegessen. Gut geeignet sind Dörrobst, Schokolade, Nüsse, Käse, Vollkornbrot und Energieriegel. Damit der Rucksack nicht zu schwer wird, sollte nicht zu viel Essen mitgenommen werden. Auf den meisten Hütten kann zusätzliche Zwischenverpflegung gekauft werden.
- Halbpension: Bei dieser Tour ist Halbpension (Abendessen/Frühstück) inklusive.
- Tourentee: Der Tourentee wird von der Unterkunft jeweils am Morgen bereitgestellt und ist im Preis inbegriffen.

Übernachtung in Hütte/n

- Ohrenpfropfen
- Toilettenartikel im Kleinformat, ev. Erfrischungstücher
- Innenschlafsack aus Seide oder Baumwolle (aus Hygienegründen)
- Die Hütten verfügen in der Regel über fliessend kaltes Wasser zur Körperpflege
- Es stehen Hüttenfinken zur Verfügung

Packtipps

- Light bringt weit! Der Rucksack sollte nicht mehr als 8-9 Kg wiegen. Dies vor allem bei Hüttentouren.

Mietmaterial

Folgende Ausrüstung können Sie direkt bei der Anmeldung bestellen. Nachträglich ist dies bis 10 Tage vor Tourenbeginn telefonisch oder via Webformular möglich: [bergundtal.ch/mietmaterial](https://www.bergundtal.ch/mietmaterial)

- Pickel, CHF 30.00
- Steigeisen, CHF 40.00
- Klettergurt (mit 2 HMS Karabinern), CHF 30.00

Kontakt

Haben Sie noch Fragen? Wir beraten Sie gerne!

Telefon: +41 41 450 44 25

E-Mail: info@bergundtal.ch

Homepage: <https://www.bergundtal.ch/>

Büro-Öffnungszeiten

Montag bis Freitag

09:00–12:00 Uhr

13:30–17:00 Uhr

Programm- und Preisänderungen vorbehalten.

Allgemeine Geschäftsbedingungen: <https://www.bergundtal.ch/AGB>

Druckdatum: 02.04.2025 08:37:37